



UNTERBÄCH TOURISMUS

Protokoll der 6. ordentlichen Generalversammlung vom Samstag, 4. März 2023

17.00 h – 18.20 h in der Turnhalle Unterbäch

- 1 Begrüssung
- 2 Präsenzliste
- 3 Wahl der Stimmenzähler
- 4 Protokoll der Generalversammlung vom 5. März 2022
- 5 Jahresbericht der Präsidentinnen
- 6 Finanzbericht 2021/2022
- 7 Bericht der Revisionsstelle und Entlastung des Vorstands
- 8 Budget 2022/2023 mit Genehmigung
- 9 Mutationen im Mitgliederbestand
- 10 Statutenanpassung
- 11 Ersatzwahlen
- 12 Projekte und Anlässe
- 13 Werbung und Marketing
- 14 Verschiedenes

Entschuldigte:

Vorstandsmitglieder: Nadine Zenhäusern

Mitglieder: Ehrenmitglied Erwin Brunner, Roland Zenhäusern, Toni Jossen, Armon Saluz, Amédée und Karin Kluser, Jean-Pierre Zenhäusern, Bernhard Wyss, Eliane und René Longet, Monika Bienz und Susanne Spering.

1 Begrüssung

Die Co-Präsidentin Lydia Zenhäusern begrüsst die Mitglieder zur diesjährigen ordentlichen Generalversammlung. Einen speziellen Gruss richtet sie an die Gemeindepräsidentin Sarah Zenhäusern, die Gemeinderäte, Erich Pfammatter als Präsident der Sportbahnen Unterbäch, Stefan Zenhäusern – Vertreter unserer Revisionsstelle – Zenhäusern Treuhand AG, die Ehrenmitglieder Amadé Schnydrig und Armand Weissen und Michael Nellen von der Avalua.

Bereits im Voraus bedankt sie sich bei der Gemeinde für den Apéro, welcher im Anschluss an die Versammlung offeriert wird.

Die Einladung mit der Traktandenliste wurde fristgerecht versandt. Die Infobroschüre mitsamt dem Protokoll der letzten GV und den anstehenden Statutenänderungen konnten zeitgleich auf unserer Homepage heruntergeladen werden.

Die Traktandenliste wird einstimmig akzeptiert.

2 Präsenzliste

Von den 38 Anwesenden sind 36 stimmberechtigt. Die Präsenz aller Anwesenden wurde beim Eintritt aufgenommen und ist beim Präsidium einsehbar.

3 Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden Lilian Schnydrig und Bernhard Strütt einstimmig gewählt.

4 Protokoll der Generalversammlung vom 5. März 2022

Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung ist in der GV-Broschüre abgedruckt und konnte auf unserer Seite heruntergeladen werden. Den anwesenden Mitgliedern liegt es in gedruckter Form vor. Keiner verlangt, dass es vorgelesen wird und es werden keine Einwände vorgebracht. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Die Co-Präsidentin dankt der Verfasserin.

5 Jahresbericht der Präsidentinnen

Die Co-Präsidentin Eveline Furrer präsentiert den Bericht des vergangenen Geschäftsjahres. Ein ausführlicher Bericht ist der Broschüre zu entnehmen. Das Präsidium will heute nur ein paar Punkte aufgreifen.

Die Co-Präsidentin Eveline Furrer geht auf die Logiernächte des letzten Vereinsjahres ein. Diese haben sich im vergangenen Geschäftsjahr positiv entwickelt. Es konnte ein Anstieg von über 2'000 Logiernächten im Vergleich zum Vorjahr verzeichnet werden. Dies ist auf eine Zunahme der Jahrespauschalen zurückzuführen.

2014/15	45'180	2015/16	40'894	2016/17	40'892	2017/18	48'264
2018/19	56'473	2019/20	61'953	2020/21	54'405	2021/22	56'604

Bei der Parahotellerie und bei der Hotellerie gab es einen Rückgang.

Die Übernachtungszahlen im Winter haben sich um fast ein Viertel gesteigert. Das ist umso erfreulicher, weil hier in den letzten 4 Jahren eine Abnahme zu verzeichnen war.

Logiernächte Unterbäch	18/19	19/20	20/21	21/22	Veränderung
Parahotellerie	17'097	19'063	16'625	15'209	-8.52 %
Hotellerie	5'022	6'385	7'725	7'214	-6.61 %
Pauschalen	33'870	35'970	28'890	32'745	+13.34 %
Gruppenunterkunft	484	535	563	298	-47.07 %
Stellplätze Seepark			602	1'138	+89.03 %

Winter *	12'262	12'860	11'115	13'661	+22.90 %
Sommer *	10'341	13'323	14'400	10'198	-29.20 %

*Sommer / Winter ohne Pauschalen

Leider nimmt die Anzahl der zur Verfügung stehender Betten ab und interessierten Gästen kann, vor allem im Februar, keine Unterkunft geboten werden. Zudem gibt es in Unterbäch immer noch viele kalte Betten. Der Verein will sich dieser Problematik annehmen und versuchen Lösungen zu finden.

Rückblick auf die Winter- und Sommersaison 2021 / 2022

Der Winter 2021/22 war anfangs geprägt von wenig Schnee und Skepsis nach den Erfahrungen mit Corona. Als es endlich zu Jahresende viel Schnee gab, folgte daraufhin gleich wieder Regen. Auch das Ende des Winters litt am Schneemangel. Einmal mehr garantierte die Beschneiungsanlage eine Schneesicherheit bis Ende Saison, was sich herumsprach und uns neue Gäste bescherte.

Das Sommer-Highlight war die Einweihung der Hängebrücke «Milibach» zwischen Unterbäch und Eischoll.

Zum ersten Mal fanden an vier Freitagabenden musikalische Anlässe auf der Seepark-Bühne mit einheimischen Bands und Musikern statt: Alois Biner, die Bietschibotsche, die Malugas und die Gruppe «Lucy is a heartbreaker». Obwohl der Sommer von schönem Wetter geprägt war, hatten wir an diesen Freitagabenden diesbezüglich meistens Pech, was der guten Stimmung aber nicht schadete. Dazu trug sicher auch der Foodtruck Varonier bei, der die Gäste mit Raclette und feinen Getränken verpflegte. Auch im kommenden Sommer wird es wieder 4 musikalische Anlässe beim Seepark geben.

Gastro-Betriebe

Zufrieden zeigten sich die Gastrobetriebe nach der Wintersaison 2021/22, welche dank den einwandfreien Pistenverhältnissen und den eher milden Temperaturen auch zahlreiche Tagesgäste begrüßen konnten.

Überaus erfreulich ist auch die Tatsache, dass im Ginalsrestaurant und im Restaurant Augstbord wieder Gäste bedient werden. Bereits das fulminante Eröffnungsfest liess erahnen, dass im Augstbord auch künftig Events geplant sind.

Auch das Restaurant Bietschhorn soll nach einer Umbauphase in den kommenden Monaten wieder offenstehen. Die frische Eigentümerin Holsaas Alpin AG plant den Bau von neuen Zimmern und einer Wirtwohnung ein und ist auf der Suche nach einem Betreiber.

Auch Angelika Spindler liess in den oberen Etagen des Restaurant Augstbord ein B'n'B mit mehreren Zimmern und einer grösseren Wohnung bauen.

Büro

Auf eigenen Wunsch hat Fabienne Leiggener unser Team noch in der Probezeit verlassen. Die Stelle wurde aufgrund der anstehenden Strukturanpassungen nicht neu besetzt.

Eine Stelle als Geschäftsführer/in wurde gemeinsam mit der Sportbahnen Unterbäch AG ausgeschrieben und das Bewerbungsverfahren ist in Bearbeitung. Dominique Brux wird weiterhin zu 80% in unserem Tourismusbüro arbeiten.

Gästeehrungen

Wie immer konnten langjährige Gäste für ihre Treue ein Diplom und ein kleines Geschenk entgegennehmen. Dies waren für

40 Jahre	Timmermans Tiny & Kees Meijer-van Heterren Mirjam & Willem
25 Jahre	Reinig Martine & Fernand, 25 Jahre
10 Jahre	Müller Maya & Andreas

Ausblick auf dieses Vereinsjahr

Im Frühling 2021 traf sich eine Gruppe junger Frauen, um über die Idee eines Familienweges zu diskutieren. Anfangs Sommer kann nun der daraus resultierende Piratenweg eröffnet werden. Die Geschichte schrieb Autor Rolf Jeitziner. Die Firma Valexpérience ist für die Umsetzung verantwortlich. Parallel dazu wurden verschiedene Stationen und Aktivitäten bestimmt, welche während der Wanderung erlebt werden sollen.

Dankesworte

Zum Schluss ihrer Ausführungen bedanken sich die Präsidentinnen namentlich bei allen, die zum guten Gelingen unseres Vereins beigetragen haben.

6 Finanzbericht 2021/2022

Die Buchhaltung und der Abschluss für das vergangene Geschäftsjahr wurden von Karin Pfammatter ausgeführt. Sie erklärt die Zahlen im Detail. Aus der Rechnung 2021/22 resultiert ein erfreulicher Gewinn von Fr. 17'190.92, nachdem die Abschreibungen getätigt wurden. Das Eigenkapital beträgt neu Fr. 20'470.77. Das Darlehen gegenüber der Gemeinde beläuft sich am 31.10.2022 noch auf Fr. 45'000.- und das unverzinsliche Darlehen mit Rangrücktrittserklärung der Gemeinde ist unverändert auf Fr. 64'000.-.

7 Bericht der Revisionsstelle und Entlastung des Vorstands

Der Revisor Stefan Zenhäusern fasst zusammen, dass er die Jahresrechnung geprüft hat und er diese zur Annahme empfiehlt. Sie wurde wie immer sehr professionell geführt und er lobt die saubere Arbeit. Wegen den beiden Darlehen bei der Gemeinde will er zum Schutz von UT die Rangrücktrittsvereinbarung noch nicht auflösen.

Er dankt Karin Pfammatter für ihre hervorragende Arbeit.

Die Rechnung wird von den Mitgliedern mit 35 Jastimmen und einer Enthaltung angenommen. Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt.

8 Budget 2022/2023

Eveline Furrer präsentiert das Budget, welches von der Munizipalgemeinde genehmigt wurde. Es sieht dank der Neueröffnung des B'n'B im Augstbord und den Wohnmobil-Stellplätzen Mehreinnahmen vor. Auch können durch Dienstleistungen gegenüber der Gemeinde Mehreinnahmen generiert werden. Die Stelle eines Geschäftsleiters wird höhere Personalkosten mit sich bringen, so dass schliesslich mit einem Gewinn von Fr. 2'000.- zu rechnen ist.

Das Budget wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

9 Mutationen und Mitgliederbestand

Folgende Personen sind aus dem Verein Unterbäch Tourismus ausgetreten: Weissen Franz, Schnydrig Doris, Schneider Willy, Neuenschwander Ulrich, Hofer Hans-Peter und Zürcher Roland.

Neu dazugekommen sind: Pavlovic Yanka, Spindler Angelika, Zenhäusern Daniel, Zenhäusern Roland und Büdinger Sabine.

Die neuen Mitglieder werden einstimmig im Verein willkommen geheissen. So zählt der Verein im Moment 178 Mitglieder und 6 Ehrenmitglieder.

10 Statutenanpassungen

Lydia Zenhäusern begrüsst an dieser Stelle Michael Nellen von der Firma Avalua, der die Statutenabänderungen fachmännisch begleitet hat. Die geplanten Umstrukturierungen, welche vor einer Woche zusammen mit der SBU präsentiert wurden, erfordern die Anpassung der Statuten.

In groben Zügen erläutert die Co-Präsidentin die geplanten Veränderungen. Eine Gegenüberstellung der aktuellen Statuten und der gewünschten Anpassungen konnte man im Intranet oder auf dem Tourismusbüro beziehen. Einige Exemplare haben die Anwesenden auf den Stühlen vorgefunden:

- Neuer Artikel: Gendergerechte Sprache (Artikel 3)
- Wortanpassungen wurden vorgenommen (z.B. Vereinsversammlung statt Generalversammlung)
- Der Leistungsauftrag zwischen der Gemeinde und dem Tourismusverein kommt neu in die Statuten hinein (Artikel 4)
- Eine mögliche Passivmitgliedschaft wurde gestrichen (Artikel 5).
- Die Dauer des Vereinsjahres wird neu auf Vorschlag des Vorstandes durch die GV festgelegt (kein fixes Datum mehr, mehr Flexibilität, momentan bleibt aber alles beim Alten) Artikel 14
- Virtuelle Vereinsversammlungen sollen in Zukunft möglich sein. Die Art der Durchführung wird weiterhin vom Vorstand festgelegt (Artikel 19)
- Die Anzahl der Vorstandsmitglieder wurde auf mind. 3 – max. 7 Mitglieder reduziert (Artikel 24). Die reinen Vertreter-Sitze fallen weg, sind aber weiterhin möglich zu besetzen in Kombination mit einem Ressort. Zudem ist ein Reglement gemeinsam mit der Gemeinde in Erarbeitung, welches einen sogenannten Round Table definieren soll. Dieser soll den Austausch zwischen Gemeinde, Tourismus und allen Partnern sicherstellen.
- Die Aufgaben des Vorstandes wurden detaillierter aufgelistet (Artikel 25)
- Die Auflösung des Vereins kann neu nur mit einer einfachen Zweidrittelmehrheit der Stimmen der teilnehmenden Mitglieder beschlossen werden und nicht mehr mit einer Dreiviertelmehrheit. Dies wird unabhängig von der Anzahl der teilnehmenden Personen sein und es wird nicht mehr die Anwesenheit der Hälfte aller Vereinsmitglieder verlangt. (Artikel 32)

Die Statuten werden gesamthaft zur Abstimmung vorgeschlagen. Dieses Vorgehen wird ohne Einwände akzeptiert. Die Mitglieder nehmen die Statutenanpassungen einstimmig an. Die Anpassungen im Detail sind im Anhang des vorliegenden Protokolls zu finden.

11 Ersatzwahlen

Die Demissionsschreiben von Angelica Brunner, Damian Theler und Nadine Zenhäusern werden vorgelesen. Mit einer Würdigung ihres Wirkens im Vorstand werden sie verdankt.

Wegen den neuen Statuten erübrigt sich die Anwesenheit der verschiedenen Interessens-Vertreter im Vorstand. Lediglich Stefan Eyer als Gemeindevertreter wird sein Amt weiterhin ausüben. So geht auch ein aufrichtiger Dank an Christine Briw, Dario Zenhäusern und Urs Greuter.

Als neue Vorstandsmitglieder konnten Jean-Pierre Zenhäusern aus Unterbäch und Armon Saluz aus Steinen gewonnen werden.

Die Mitglieder bestätigen einstimmig die Wahl der beiden neuen Vorstandsmitglieder.

Michael Nellen erklärt das künftige Organigramm von UT und den Sportbahnen Unterbäch (vgl. Anhang).

12 Projekte und Anlässe

Damian blickt auf die zahlreichen Anlässe vom vergangenen Jahr zurück:

- Den Auftakt bildete die Weihnachtsbäckerei in der Bächli an Weihnachten 2021
- Der Neujahrsapéro fand auf der Brandalp statt.
- Am Kinderkino in der Mad Moose Bar im Hotel Alpenhof nahmen zwischen 28 bis 80 Kinder teil.
- Die Gäste-Apéros wurden vom Büroteam im Winter auf der Brandalp und im Sommer beim Seepark organisiert.
- Die Gastro-Safaris mussten wegen zu wenig Anmeldungen leider abgesagt werden.
- Bundesrätin Viola Amherd besuchte Unterbäch Ende März zur Enthüllung ihres Zitats. In Begleitung war Staatsrat Mathias Reynard.
- Der Kinderzug Ginals Express war wie immer erfolgreich unterwegs. Aus dem Erlös 2021 wurden im letzten Jahr die Sitzbänke auf dem Kirchenplatz erneuert. Aus den Einnahmen 2022 sollen nun Sonnenschirme angeschafft werden.
- Ein weiterer Anlass in der Bächli «Heimische Kräuter» wurde von Marianne Hofmann und Manuel Weissen geleitet.
- Vier Musikanlässe fanden beim Seepark statt.
- Den Sommer über war ein Foodtruck beim See stationiert, wo man sich mit Erfrischungen versorgen konnte.
- Ein weiterer Höhepunkt war die Einweihung der Hängebrücke unter Anwesenheit des Staatsrats Franz Ruppen. Die Organisation übernahmen die Gemeinderäte von Unterbäch und Eischoll.
- Der 5. Herbstgenuss war ein Erfolg und wurde von 80 Teilnehmern gebucht.
- Zum zweiten Mal war Unterbäch Tourismus in Murgenthal zur Gewerbeausstellung Muga eingeladen, wo die beiden Präsidentinnen gemeinsam mit unserer Büro-Fee Dominique, Stefan, Damian, Philipp und Eliane die Werbetrommel rührten. Unterstützt wurden sie dabei von Marianne und Manuel vom Hof zer Burg.
- Der Bächli-Anlass «Von der Wolle zum Kissen» musste leider wegen zu wenig Anmeldungen abgesagt werden.

Projekte:

- Drei Fotopoints wurden im vergangenen Jahr errichtet: Die Schaukeln auf der Hohegga und auf fa
- Der Alpinwanderweg vom Dreizehntenhorn zur Niggeling-Lücke wurde im Sommer 2022 von Damian Theler und Peter Eyer neu gekennzeichnet.
- Die Gemeinde Unterbäch errichtet in nächster Zeit bei der LRU-Talstation im Turtig eine E-Mobil Ladestation, wo gleichzeitig ein zweites E-Fahrzeug gemietet werden kann.
- Das 80-jährige Kreuz auf der Hohegga wird in diesem Jahr erneuert. Spenden werden dazu noch gesucht.

Damian dankt allen namentlich für ihre Unterstützung und wünscht dem neuen Team alles Gute.

13 Werbung und Marketing

Das zuständige Vorstandsmitglied Nadine Zenhäusern musste sich für den heutigen Anlass entschuldigen. Stellvertretend berichtet Lydia Zenhäusern aus ihrem Ressort:

- Zeitungen: Eine Seite im Zürcher Tagblatt bewarb Unterbäch, je zweimal waren wir im Rigi-Rondell und in den Seedamm-News vertreten. Im Zofinger Tagblatt berichtete man über Unterbäch als Gast an der Muga.
- Immer wieder sind wir auf den Sozialen Medien präsent.
- Der Seepark Augstbord wurde in Google Street View aufgenommen.
- Im Winter 21/22 wurde im RRO unsere Schlittelpiste beworben.
- Ein kurzer Film wurde in allen Postauto und grösseren Tankstellen vom Oberwallis gezeigt.
- Mehrere Werbetafeln standen für eine gewisse Zeit in Kehrsatz Wabern, Frutigen und Kandergrund.
- Als Drucksachen machten wir das Gästekarten-Booklet, wir druckten Stickers, die Image-Broschüre und die Panoramakarte gestalteten wir neu und kreierten zusammen mit Eischoll den Flyer zur Hängebücke.
- Für die Muga liessen wir neue Rollups anfertigen.

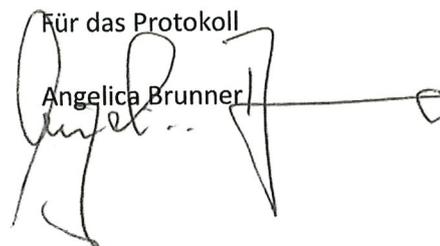
14 Verschiedenes

Die Gemeindepräsidentin Sarah Zenhäusern dankt dem Verein und seinem Vorstand für ihre Arbeit und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute. Im Namen der Gemeinde lädt sie die Anwesenden zum anschliessenden Apéro ein.

Die Präsidentinnen danken allen für ihr Kommen und wünscht eine gute Heimreise.

Unterbäch, 8. März 2023

Für das Protokoll
Angelica Brunner



Die Co-Präsidentinnen



Eveline Furrer

Lydia Z.
Lydia Zenhäusern

Anhang: - Statutenänderungen
 - Neues Organigramm